



HERZLICH WILLKOMMEN!

Ausbildertag 2023 / 2024







Unsere Bildungswelt



09:10 - 10:30 Uhr	Frischer Wind im Bildungsraum: Neuigkeiten aus unserer Schule
-------------------	---

10:30 - 11:30 Uhr Campusführung: Hinter den Kulissen unserer Bildungswelt

10:30 - 11:30 Uhr Offene Ohren, klare Antworten: Lehrer-Power in der Sprechstunde

11:45 - 12:45 Uhr Zukunftsblick: Unsere Schule im Wandel der Zeit

12:45 - 13:30 Uhr Mittagspause: Gemeinsames Come Together

PROGRAMM



15:40 - 16:10 Uhr	Ergebnisse schaffen: Ideen, die unsere Zukunft formen
14:55 – 15:25 Uhr	Zwischen Vision und Realität: Die Sprechstunde mit der Schulleitung
14:40 – 15:40 Uhr	Innovationen in Aktion: Workshops für neue Bildungswege
14:10 - 14:30 Uhr	Azubi-Perspektiven: Stimmen aus der nächsten Generation
13:30 - 14:10 Uhr	Generation Z im Fokus: Herausforderungen und Erwartungen

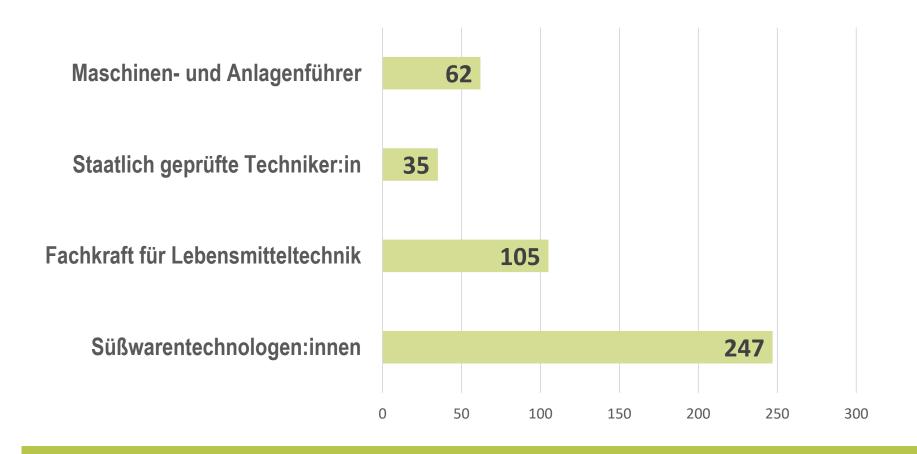
Abschied mit Weitblick: Auf Wiedersehen in der Welt des Lernens

PROGRAMM

16:10 - 16:15 Uhr

Bildungsgänge Berufskolleg – Auszubildende (gesamt)

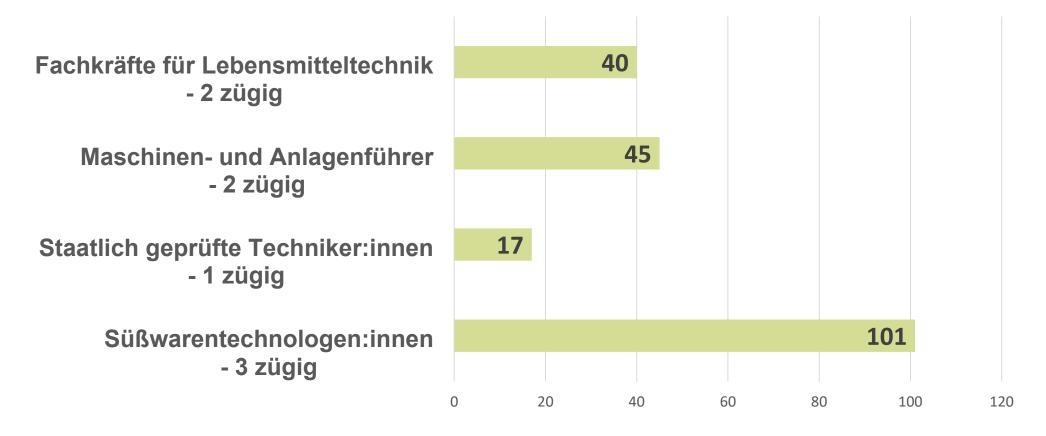




Stand: 15.10.2023

Bildungsgänge Berufskolleg – Auszubildende 2023 / 24

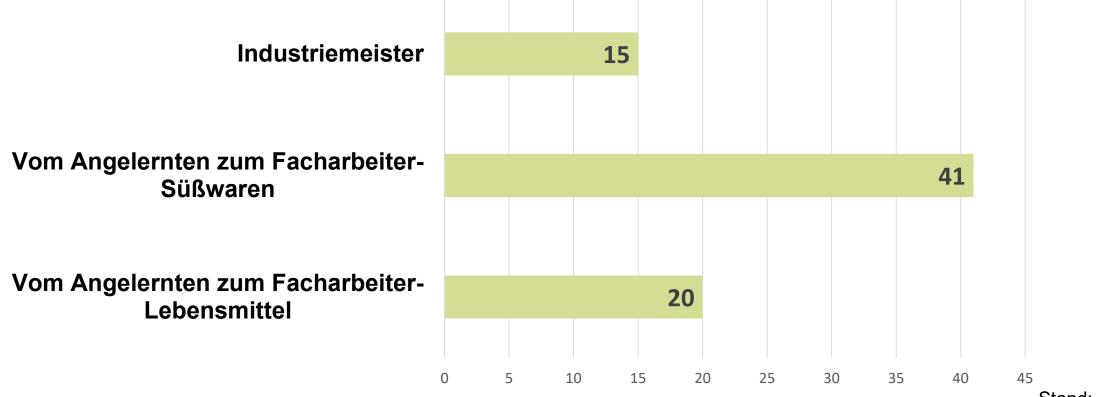




Stand: 15.10.2023

Kurse / Teilnehmende Privatschule 2023 / 24



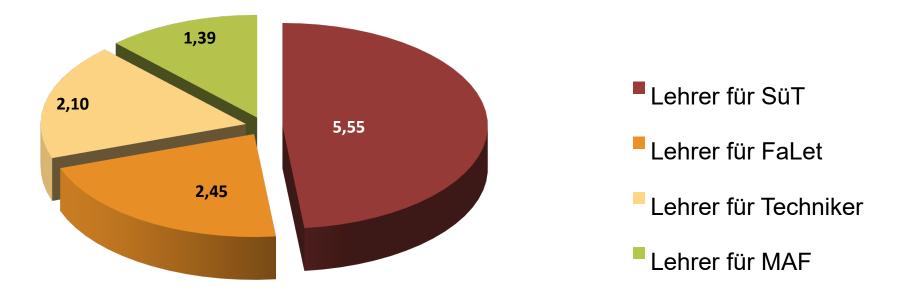


Stand: 30.08.2023





Aus der Zusammensetzung Azubi/Studierende resultierende Lehrkräftestellen der ZDS



Lehrerstellen Soll: 11,49 Lehrerstellen Ist: 11,31

Stand 30.08.2023

Schulleitung





Schulleiterin U. Medicke



Stellv. Schulleiter N. Kalkreuter

Lehrkräfte



Dr. M. Neumann Dr. L. Howorka



T. Joppich



R. Kautsky



E. Kletter



P. Henseleit



S. Chudziak

S. Mazajka



T. Zenzes



Dr. K. Kunz



B. Kossack



V. Focke



T. Schorsch



O. Alaziz



Bildungsgangsleitung der ZDS





Dr. L. Howorka

Bildungsgangsleiterin

"Fachkraft für Lebensmitteltechnik" (FaLet)

"Maschinen- und Anlagenführer/in" (MAF)



T. Joppich

Bildungsgangsleiter

"Süßwarentechnologe/in" (SÜT)

Klassenleitung – Süßwarentechnologe:in





Klassenleiterin A-Klasse

P. Henseleit



Klassenleiterin B-Klasse

T. Zenzes



Klassenleiter C-Klasse

T. Joppich

Klassenleitung – FK Lebensmitteltechnik / Maschinen- und Anlagenführer:in





FaLet A-Klasse MAF B-Klasse

S. Mazajka



FaLet B-Klasse

Dr. L. Howorka



MAF A-Klasse

N. Kalkreuter

Neue Kollegen:innen stellen sich vor:





Frau Tanja Zenzes



Frau Dr. Kerstin Kunz



Herr Valentin Focke







B. Fredrichsdorf



D. Pranskat

Außerschulische Aktivitäten





Crash-Kurs NRW

FaLet, MAF, SüT, TK: 1. Lj.



ADAC Sicherheitstraining

SüT, FaLet: 3. Lj., MAF: 2. Lj.,TK



DASA Dortmund

FaLet, MAF: 1. Lj.



Internationale Süßwarenmesse Köln

SüT: 2. Lj., TK,

Außerschulische Aktivitäten





Stammzellen-Aktion

SüT, FaLet, MAF: 2. Lj, TK



Anuga Food Tec Köln

FaLet 3. Lj., MAF, TK



Schokoladenmuseum Köln

SüT: 1 Lj.



Technikertag

SÜT, MAF: 2. Lj., FaLet: 3. Lj, TK



Firmenbesuche

Harry Brot, Solent

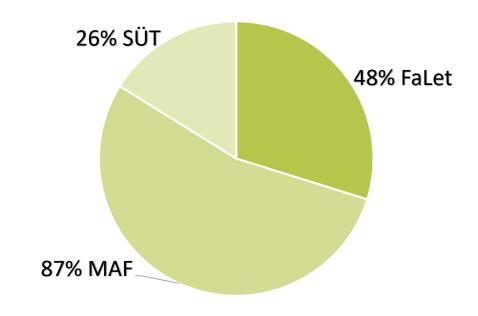




Defizite

- Grundkenntnisse
 - Mathe, Naturwissenschaften
- Sprachkompetenz
- Fehlzeiten

Schüler:innen mit Migrationshintergrund







Maßnahmen

- 1. Einführungsphase
- 2. Lernstandserhebung
- 3. Workshop Mathe
- 4. Deutsch als Fremdsprache (DAF) Kurs
- 5. Fehlzeitenkonzept
- 6. Fehlzeitenmeldesystem





Unterstufe

- 1 Woche/1. Block
- Klasse/Schule kennenlernen
- Stundenplan
- WebUntis Anmeldung/Schulung
- Fehlzeitenkonzept
- Moodle Anmeldung/Schulung

- Wiederholung Grundlagen Mathe
- Deutsch Einstufung
- Bestimmung Lerntyp
- Operatoreneinführung
- Bücherausgabe
- Allg. Organisatorisches

Mittelstufe/Oberstufe

- 4-5 Stunden/ 1. Block
- Neue Lehrkräfte/Fächer
- Klausurphasen
- Klassensprecherwahl
- Fehlzeitenkonzept
- Operatoren Auffrischung





- Nach 6 Wochen Blockunterricht
- Erhebung des Leistungsstandes der Auszubildenden
- ab Note "5" oder sonstigen Auffälligkeiten
- Information an Auszubildenden und Ausbilder
- Angabe der defizitären Fächer und Empfehlungen



Mitteilung über Lerndefizite

Sehr geehrte/r Frau/Herr «AUSBILDLEI»,

gemäß der Ausbildungs- und Prüfungsordnung APO-BK NRW §14 und der zugehörigen Verwaltungsvorschrift (BASS 13-33 Nr.1.2, § 14 (2),VV zu § 14.3.1.), möchten wir Sie über die zum jetzigen Zeitpunkt unten aufgeführten Defizite und gegebenenfalls daraus ergebenden Empfehlungen für «VORNAMESCH» «SCHUELERNA» informieren.

Fach	Defizite			Empfehlungen		
	Stoffdefizit	Lernverhalte n	Sozialverhalten	AsA¹	Stoffwdhg. ²	Sprachförd. ³
Süßwarenherstellung						
Qualitätssicherung						
- Qualitätsmanagement						
- Ernährungslehre/Chemie						
Techn. Produktions- und Prozessführung						
- Mathematik						
- Technik						
Englisch						
Wirtschafts- und Sozialkunde						
Deutsch/Kommunikation						
Religionslehre						
Sport/Gesundheitsförderung						
Politik/Gesellschaftslehre						

¹ assistierte Ausbildung ² Stoffwiederholung ³Sprachförderung

Sollten Sie weitere Auskünfte benötigen, setzen Sie sich bitte mit der Klassenleitung \$KLAnrede\$ \$KLName\$ in Verbindung. «VORNAMESCH» «SCHUELERNA» erhält eine Kopie des Schreibens.



3. Deutsch als Fremdsprache (DAF) Kurse

- Abfrage bei Anmeldung
- Einstufungstest in Einführungsphase
- Ziel B2 Niveau
- Teilnahme nach Einstufung verpflichtend
- (Freitag Nachmittag)





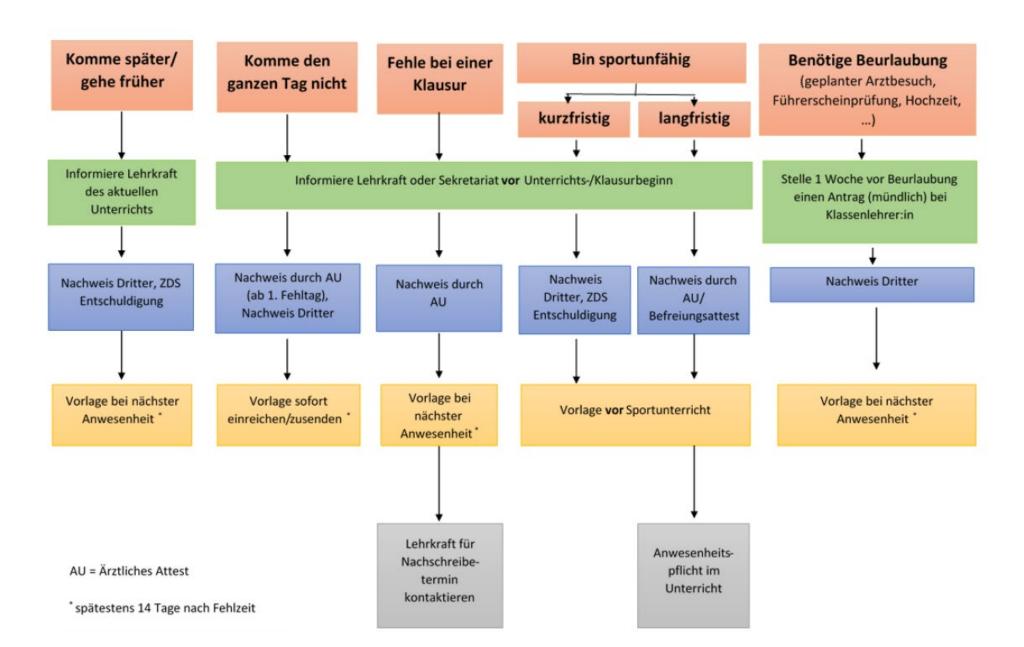
Transparenz:

- ist auf der Moodle Lernplattform für alle Schüler:innen auf der Startseite hinterlegt
- Übersicht hängt in jedem Klassenraum
- Persönliche Fehlzeiten sind jederzeit über den individuellen WebUntis Zugang möglich

Ziel:

- Sensibilisierung für die Thematik
- Verringerung der Fehlzeiten insgesamt
- Verringerung der unentschuldigten Fehlzeiten









- Information an Ausbildungsbetrieb bei ungewöhnlich hohen Fehlzeiten
- Erfassung zum Ende des Blockes
 - 2-wöchige Verzögerung, aufgrund des Fehlzeitenkonzeptes: Einreichung von Fehlzeitennachweisen
 - >20% Fehlzeit gemessen an der Blockzeit (ø 34 h/Wo)
 - Information per Email an den Ausbilder
 - Angabe:
 - Fehlstunden
 - Unentschuldigte Fehlstunden



Klausurphasen

- festgelegte, zum Schuljahresbeginn bekannte Termine für Klausurphasen
- Phasen werden im Moodle Kalender
- konkrete Termine in WebUntis eingetragen

Ausbildungsjahr	Süßwarentechnologen	Fachkraft für Lebensmitteltechnik	Maschinen- und Anlagenführer
Unterstufe:	 Block 4. Woche, Block 5. Woche 	 Block 4. Woche, Block 4. Woche 	 Block 4. Woche, Block 4. Woche
Mittelstufe:	 Block 3. Woche, Block 2. Woche 	 Block 5. Woche, Block 4. Woche 	
Oberstufe:	 Block 4. Woche, Block 3. Woche 	 Block 3. Woche, Block 4. Woche 	 Block 3. Woche, Block 4. Woche





Vorteile:

- Termine langfristig planbar
- Lernumfang für Prüfungen wird trainiert
- Evaluation zum Schuljahresende

Campusführung / Sprechstunde mit den Lehrkräften



10:30 - 11:30 Uhr

Name	Vorname	Lehrer:in	Uhrzeit	Raum
Förster	Christian	U. Medicke	10:45 - 11:00 Uhr	4
Lapsch	Anke	P. Henseleit	10:45 - 11:00 Uhr	4
Kindgen	Rene	N. Kalkreuter,	11:15 - 11:30 Uhr	5
		S. Mazajka		

Lehrer-Power in der Sprechstunde

Campusführung



10:30 - 11:30 Uhr

Schulführungen durch Auszubildende Treffpunkt Infotresen

Internatsbesichtigung selbständig BI 2

Hinter den Kulissen unserer Bildungswelt





- Einführung einer neuen Software für Datenbank (SchlLD)
- Über Homepage
- Für alle Aus- und Weiterbildungen
- Hochladen von Dokumenten
- möglich/notwendig
- Einführung neuer Datenbank (SchILD) im Sekretariat



Anmeldefristen



Prstanmeldung: bis 01.05. (Nachmeldungen möglich)

• ½ Jahr Verkürzung: SÜT: nach der Zwischenprüfung (2. Block, 2. Lehrjahr)

FaLet: nach bundeseinheitlicher Zwischenprüfung

1 Jahr Verkürzung : SüT/FaLet: nach 1. Block 1. Lehrjahr (Herbstferien)

MAF Verlängerung auf FaLet: bis 01. Juli des Ausbildungsjahres





- Aushändigung an Auszubildende am Ende des Blockes
- Teilnahme am Block wird bescheinigt
- Fehlzeiten werden i.d.R. nicht ausgewiesen
- Blockbescheinigungen finden keine weitere Verwendung
- Relevanz f
 ür den Betrieb?
- können die Blockbescheinigungen durch Fehlzeitenmeldungen ersetzt werden und damit entfallen?





Anlass:

- Hohe Nachfrage am Kurs "Vom Angelernten zum Facharbeiter-Süßwaren"
- Schnelleres Angebot der Qualifizierung
- Verkürzung der Kurszeit auf ca. 11 Monate
- Beginn: AFS 27; 09.03.2026-15.01.2027
- Abschluss: Januar (mit den Vorziehern der Auszubildenden)





Einführung des digitalen Klassenbuches und WebUntis im Schuljahr 2023/24

- Vorteile für die Schulleitung und Kolleg:innen
- Integration des Sitzplans mit Foto
- Notenvergabe möglich
- Hohe Akzeptanz der KuK
- Vereinfachung der Stundenplanung
- Schnellere Erfassung und Übersicht der Fehlzeiten
- Arbeitserleichterung für KuK und Schulleitung
- Schnellere und leichtere Erstellung von Vertretungsplänen
- Raumbuchungen









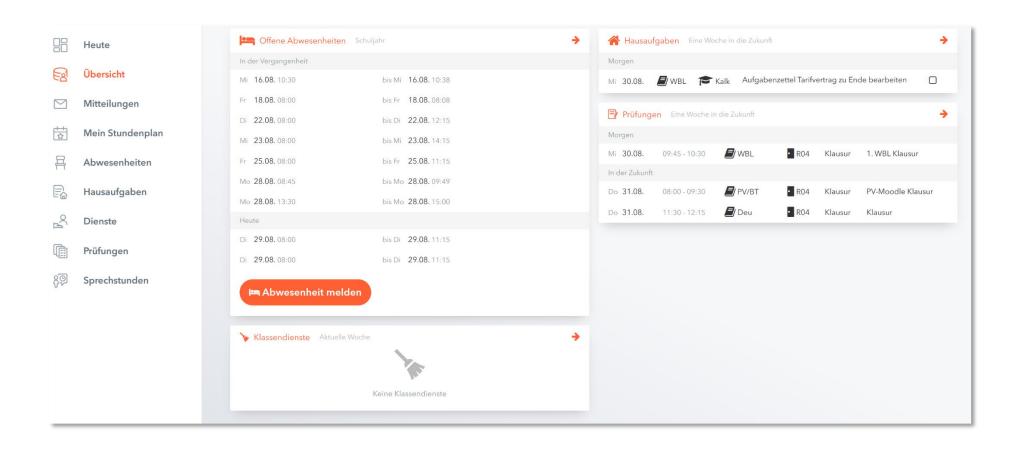
Vorteile für Schüler:innen/ Studierende:

- in mobiler App einsetzbar
- jederzeit Einsicht auf:
 - Stundenpläne
 - Vertretungen
 - Unterrichtsräume
 - Hausaufgaben
 - Klausurtermine
 - Abwesenheiten/ Abwesenheitsnachweise
 - Voraussichtlich nächstes Schuljahr Übersicht des Leistungsstandes





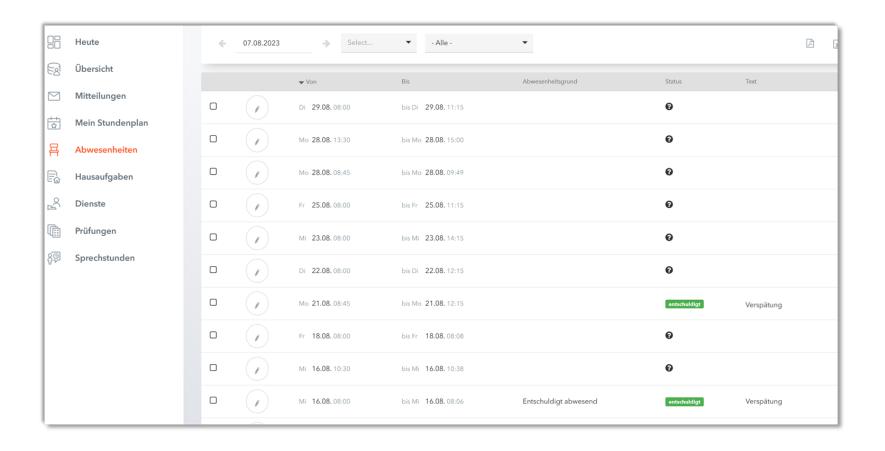




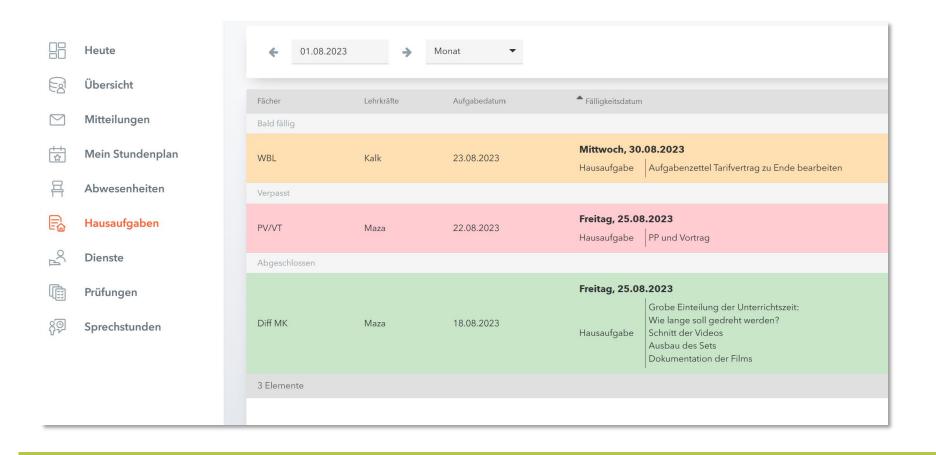




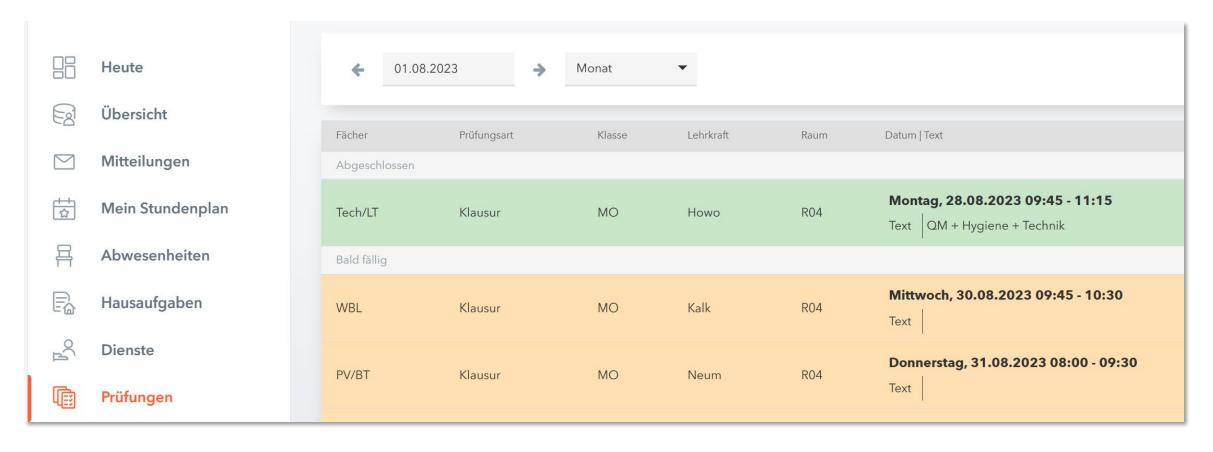
















Vorteile für Ausbildungsbetriebe:

- Schnellere Erfassung und Übersicht der Fehlzeiten
- Schnelle Sichtung der Blockzeiten
- Übersicht von Klausurterminen
- Ferien, bewegliche Ferientage und Feiertage sind einsehbar







Datensicherheit

- Server-Betriebssystem
- eine adaptive Firewall
- durchgehende SSL-Verschlüsselung der übertragenen Daten
- die Erfassung von Protokolldaten
- fein abgestufte Zugriffsrechte
- physikalisch getrennte Backups sowie
- eine mehrfach abgesicherte Fernwartung









Berufsinternat

Informationen und Zahlen zu Freizeitangeboten

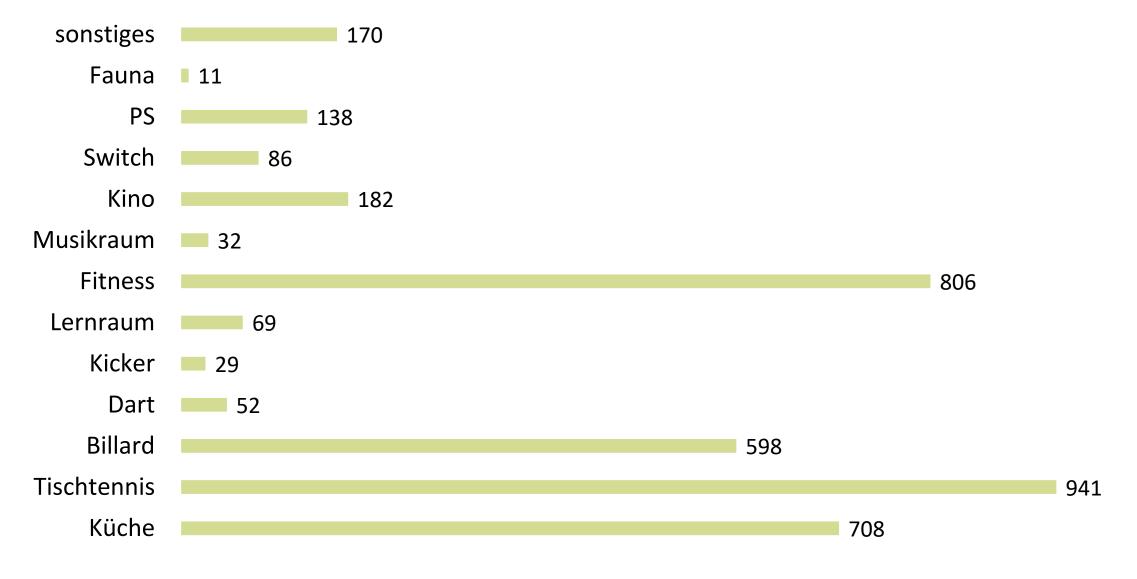






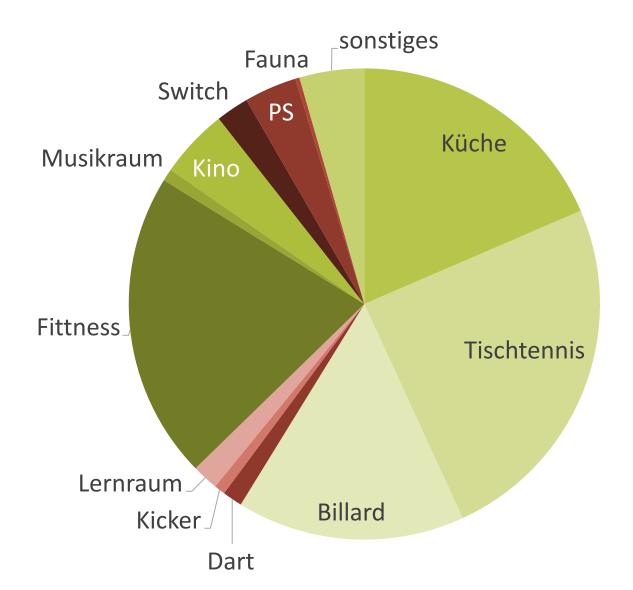
Anzahl genutzte feste Angebote und Entleih 2023





Genutzte feste Angebote und Entleih 2023 in Prozent





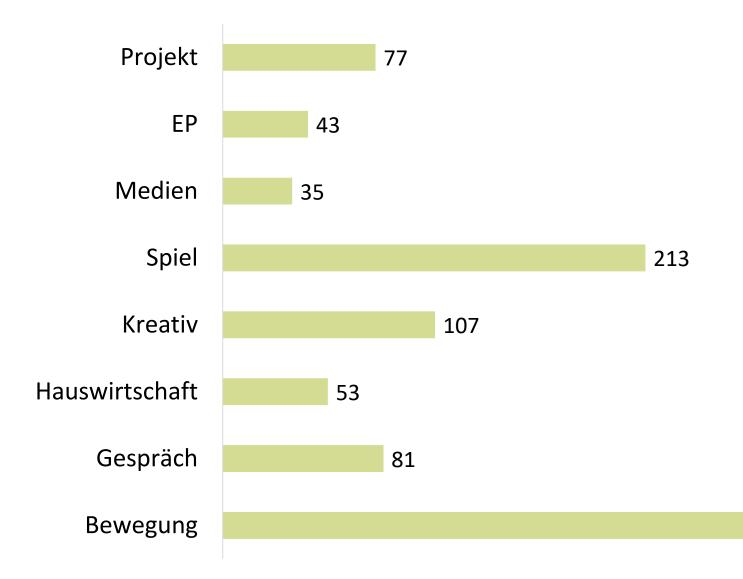






Anzahl Teilnehmer begleitete Angebote 2023 Gesamt

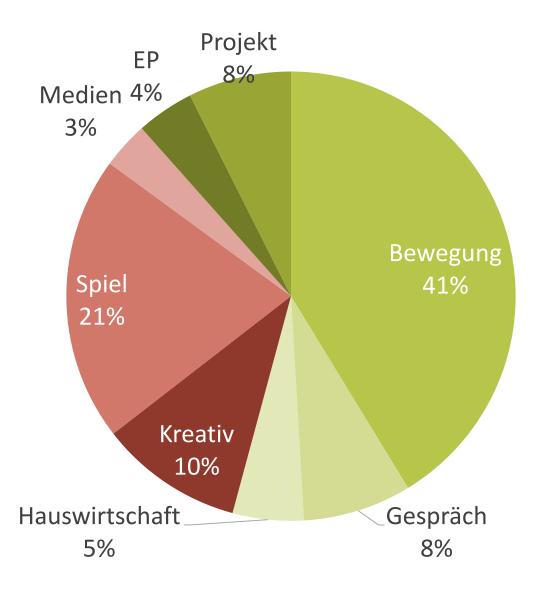




Teilnehmer begleitete Angebote 2023

in Prozent









Berufsinternat

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit







Mittagspause: Gemeinsames Come Together





Referentin:
Dr. Nicole Sträfling
Referentin für digitale berufliche Bildung

Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.

Generation Z: Herausforderungen und Erwartungen

Überblick über die Befragten





Altersverteilung

• 18 bis 21 Jahre 51%

• älter als 22 Jahre 33%

unter 18 Jahre 8%

Bildungsstand

der Befragten

Realschule 41%

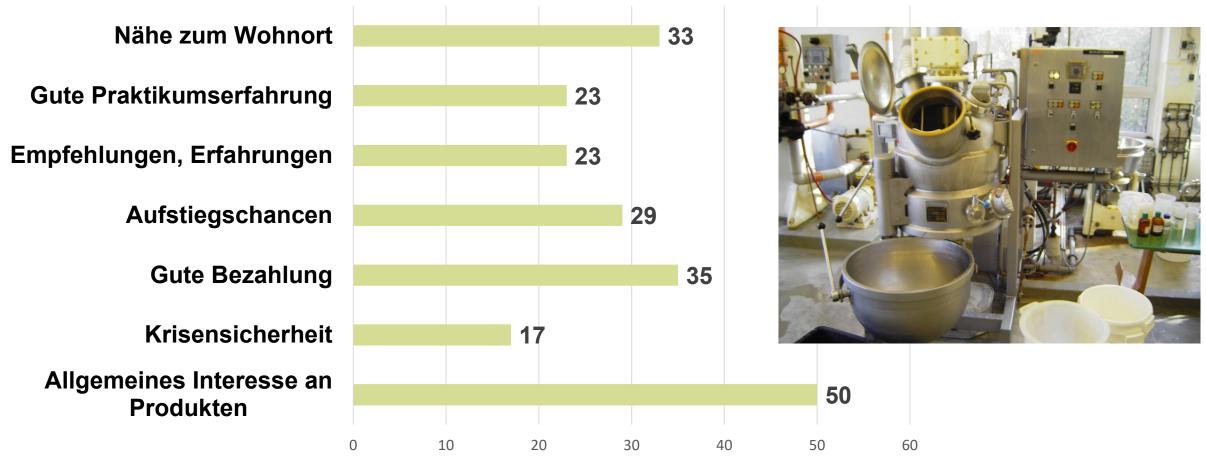
Gymnasium 26%

Hauptschule9%

Studium 4%



Gründe für die Berufswahl







•	Hinweis von Bekannten	51%
•	Informationen aus Internet/Social Media	46%
•	Berufsorientierung in der Schule / Praktika	18%
•	Arbeitsamt	8%



Wichtige Kriterien bei der Auswahl eines Ausbildungsbetriebs



• Gutes Arbeitsklima: 63%

Gute Bezahlung: 52%

Standort des Betriebs: 46%

Wirtschaftliche Stärke und Image: 30%

Keine Wochenendarbeit: 15%

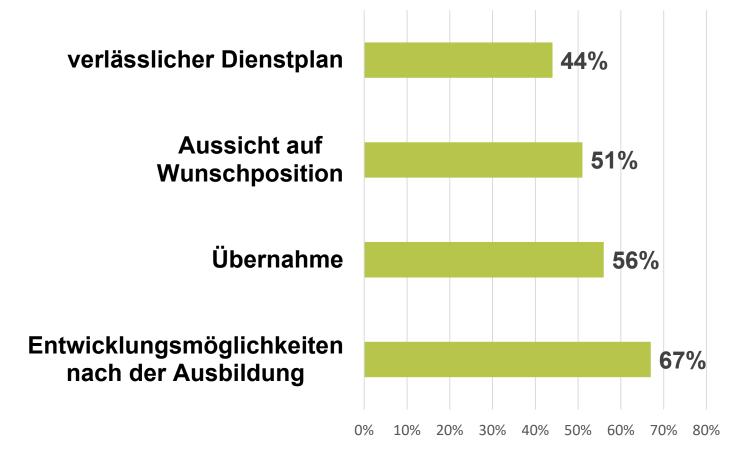
Familien- und Freundesbezug: 12%

Keine Schichtarbeit: 4%



Erwartungen an die Unternehmensorganisation







Erwartungen an die Unternehmensorganisation



Wichtige Ausbildungsfaktoren

Gute Prüfungsvorbereitung: 59%

Verfügbarkeit des Ausbilders: 49%

Abwechslungsreiche Tätigkeit: 43%

Nachvollziehbarer Ausbildungsplan: 43%

Unterstützung beim Lernen: 36%

Benefits





"<u>Dieses Foto</u>" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß <u>CC BY-SA</u>

Fahrtkostenübernahme zur Berufsschule:	47%
Prämien für besondere Leistungen:	40%
Kostenlose Getränke:	33%
Kostenloses Mittagessen:	31%
Bereitstellung von Laptops/Tablets:	30%
Teilnahme an Firmenveranstaltungen:	24%
Fitnessstudio-Gutschein:	19%
Kostenübernahme für Schulbücher:	14%

Benefits





Jobticket-Angebot: 13%

• Jobrad-Angebot: 5%

Überdachte Fahrradständer: 5%

Zugang zu Fachzeitschriften: 4%

" $\underline{\text{Dieses Foto}}$ " von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß $\underline{\text{CC BY-SA}}$

Bedeutung der Unternehmenskultur

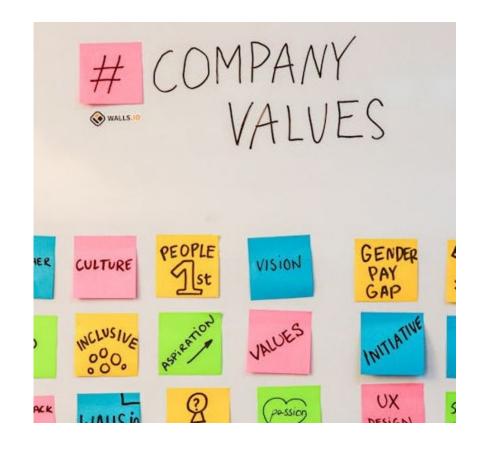


Anerkennung der eigenen Leistung: 77%

Anerkennung als Auszubildende:r: 68%

Gleichbehandlung aller Mitarbeiter:innen: 66%

Möglichkeit zur Mitgestaltung: 29%





14.40 – 15.40 Uhr Innovationen in Aktionen Workshops für neue Bildungswege

Themen:		Raum	
1.	Arbeitszeitmodelle	4	
2.	Benefits	4	
3.	Fördermöglichkeiten	5	
4.	Akquise (Ausbildungsbotschafter)	5	

Präsentation der Ergebnisse im Plenum

14.55 – 15.25 Uhr Zwischen Vision und Realität: Die Sprechstunde mit der Schulleitung Raum 6

Ideen, die unsere Zukunft formen

Ergebnisse aus den Workshops



- 1. Arbeitszeitmodelle
- 2. Benefits
- 3. Fördermöglichkeiten
- 4. Akquise (Ausbildungsbotschafter)

Ideen, die unsere Zukunft formen







Ideen, die unsere Zukunft formen





Vielen Dank für Ihr Interesse!

Abschied mit Weitblick: Auf Wiedersehen in der Welt des Lernens



QR Code scannen und Präsentation erhalten!